

entfaltet werden können. Unsere Aufgabe besteht lediglich darin, allen diesen Kräften den Weg zu ebnen.“⁹

Dieser Ratschlag Lenins ist im Bericht des Zentralkomitees an den Parteitag, aber besonders eindrucksvoll in der gestrigen inhaltsreichen Rede des Ersten Sekretärs unseres Zentralkomitees, des Genossen Walter Ulbricht, lebendig geworden, den Traditionen unserer Partei folgend, als Beispiel eines schöpferischen Herangehens an die Grundfragen der Theorie und Praxis unseres sozialistischen Aufbaus. Vor unseren Genossen wurde der weitere Weg des Kampfes bis zur Vollendung des Sozialismus in der Deutschen Demokratischen Republik wissenschaftlich begründet.

Wir unterstützen in völliger Übereinstimmung die im Referat entwickelten Grundaufgaben und danken dem Zentralkomitee und besonders seinem Ersten Sekretär, unserem Genossen Walter Ulbricht, für die geleistete große theoretische und praktische Arbeit zur Schaffung des gesellschaftlichen Systems des Sozialismus in der DDR, für die kluge, kontinuierliche und weitsichtige Politik im Interesse der Arbeiterklasse und der mit ihr verbündeten Klasse der Genossenschaftsbauern und der anderen Schichten unseres Landes sowie für die unmittelbare Hilfe und Aufmerksamkeit gegenüber der Entwicklung der Hauptstadt der DDR, Berlin, und ihrer Bezirksparteiorganisation. (Beifall.)

Liebe Genossinnen und Genossen! Audi die Berliner Parteiorganisation kommt mit guten Ergebnissen zum VII. Parteitag. Unter Führung unseres Zentralkomitees haben die Werktätigen der Hauptstadt beim umfassenden Aufbau des Sozialismus beachtliche Fortschritte erzielt und große Anstrengungen unternommen, um unsere sozialistische DDR allseitig zu stärken. Die in Vorbereitung unseres VII. Parteitages geführte Parteidiskussion lehrt uns aber, daß die zweifellos auf vielen Gebieten errungenen Erfolge vor allem zu messen und zu werten sind am Stand des Weltniveaus und an der Durchführung des neuen ökonomischen Systems der Planung und Leitung wie auch an der Lösung der geistig-kulturellen Probleme in der Periode des Kampfes um die Vollendung des Aufbaus des Sozialismus in der DDR.

Genosse Walter Ulbricht hob hervor, daß wir vor allem eine neue Denkweise brauchen, die dadurch charakterisiert wird, daß alle Aufgaben vom Standpunkt der Entwicklung des gesellschaftlichen Systems des Sozialismus gestellt und gelöst werden müssen. Er sagte gestern dazu: Keine

⁹ W. I. Lenin: Werke, Bd. 27, S. 198.